

## Preisträgerobjekt steht in Wittenberge

### Sparkassenwettbewerb „Beispielhaft saniert 2011“ abgeschlossen

**Prignitz.** „Beispielhaft saniert 2011“ – der Sparkassenwettbewerb der Sparkassen Prignitz und Ostprignitz-Ruppin endete mit der Prämierung der Preisträger. Die beiden regionalen Kreditinstitute hatten sich nach Auflösung des Städteneetzes Prignitz entschlossen, den diesjährigen Wettbewerb auszuloben. Dabei wurde auf die gesammelten Erfahrungen und die bewährte Zusammenarbeit mit den Partnern der vergangenen Jahre zurückgegriffen.

Am Wettbewerb 2011 haben sich Eigentümer und Architekten aus Kyritz, Pritzwalk, Wittstock und Wittenberge mit 5 Beiträgen in der Kategorie I (Komplettsanie-

rung) und 2 Beiträgen in der Kategorie II (Detaillösungen) beworben. Ermittelt wurden die Preisträger durch eine Jury. Diese besteht aus Vertretern der 2 Sparkassen, der am Wettbewerb teilnehmenden Städte und der Unteren Denkmalschutzbehörde. Das hohe Niveau der eingereichten Sanierungsbeiträge machte der Jury die Bewertung der Beiträge und die Ermittlung der Preisträger wiederum nicht leicht.

Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung in der Geschäftsstelle der Sparkasse Prignitz in Wittenberge, Perleberger Straße, erhielten alle Wettbewerbsteilnehmer als An-



Bürgermeister Dr. Oliver Hermann, Eigentümer Markus Zillmann, Sandra Dahse und Matthias Wieck vom Architekturbüro Wieck & Partner als Antragsteller, Elfi Gabriel, Vorstandsmitglied der Sparkasse Prignitz und Ralf Osterberg, Vorstandsmitglied der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin (v.l.n.r.).

**Foto: Sparkasse Prignitz**

erkennung für ihren Beitrag zur Sanierung der Altstädte eine Urkunde. Die Preisträger der Kategorie I nahmen neben der Urkunde und dem Preisgeld auch

eine Plakette für das sanierte Gebäude entgegen. Preisträger Kategorie I: Komplettsanierung 1. Rang Wittenberge, Burgstraße 7. **ex**